



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2019/2020;

hier: Streichung der Ausgaben für das Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“

(Kap. 10 07 TG 85)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 10 07 TG 85 wird der Zuschuss für das Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ in Höhe von 299,0 Tsd. Euro für die Jahre 2019 und 2020 gestrichen.

Begründung:

Das ehrenamtliche Engagement im Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ bringt nicht den erhofften Erfolg, wie auch im Evaluationsbericht¹ nachzulesen ist. Ehrenamtlich engagiert haben sich hauptsächlich gut integrierte und gebildete Migranten. Das verbindende Element zu den Migranten, welche die letzten Jahre kamen, konnte nicht hergestellt werden. Man könne sich nicht leicht gegenüber einem anderen Geschlechter- und Hierarchieverständnis durchsetzen, so die ehrenamtlichen Helfer. Weitere Gründe für Migranten und sog. Neubürger sich nicht zu engagieren waren zum Beispiel, dass es kein Geld für die Arbeit gibt oder dass der Ort oder die Zeit nicht passten.

Aufgrund der kulturellen Unterschiede komme es zu langen Diskussionen, welche personelle und zeitliche Ressourcen auffressen. Der Zuschuss von je 299,0 Tsd. Euro in den Jahren 2019 und 2020 für das Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ in Kap. 10 07 TG 85 wird daher gestrichen.

¹ http://www.lagfa-bayern.de/fileadmin/user_upload/Miteinander_leben_Evaluation_Abschlussbericht__formatiert_Zweites_Jahr.pdf